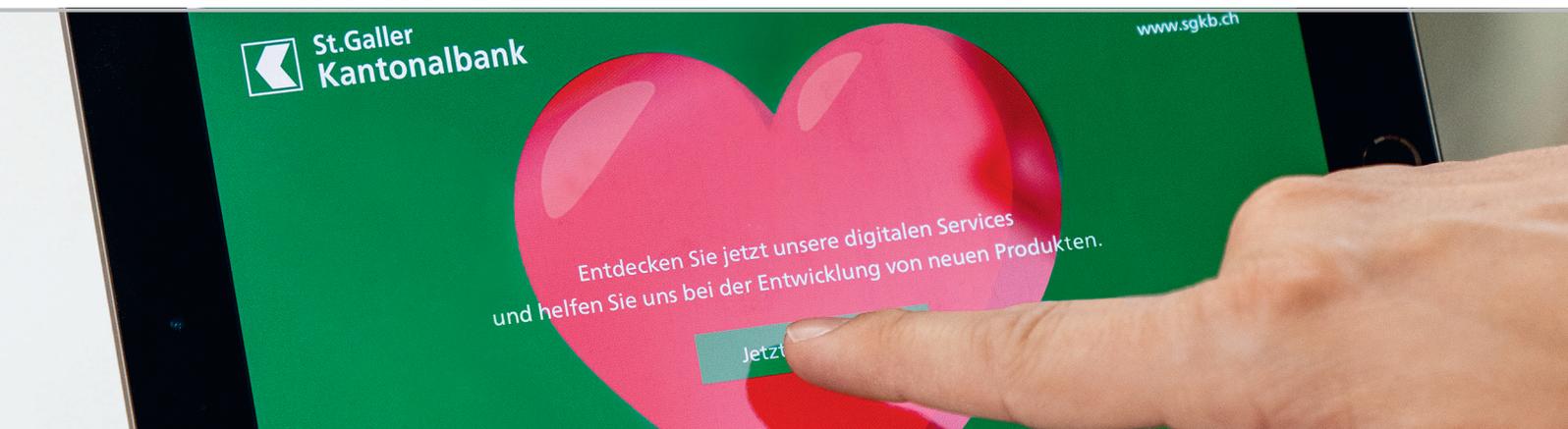


## Semesterabschluss 2020 Aktionärsbrief



Kennzahlen	2
Aktionärsbrief	3
Semesterabschluss 2020	4
Konzernerfolgsrechnung	5
Konzernbilanz	6
Die SGKB-Aktie	7
Kurzporträt	8

## Kennzahlen Konzern

<b>Erfolgsrechnung</b> in 1000 CHF	<b>1. Semester 2020</b>	1. Semester 2019	1. Semester 2018
Geschäftsertrag	246 745	237 204	234 697
Geschäftsaufwand	(130 430)	(129 112)	(133 604)
Bruttogewinn	116 315	108 092	101 093
Geschäftserfolg	98 596	100 048	94 754
Konzerngewinn	83 621	82 506	81 153
<b>Bilanz</b> in 1000 CHF	<b>30.06.2020</b>	31.12.2019	31.12.2018
Kundenausleihungen	27 432 331	26 936 617	26 015 699
Kundeneinlagen	24 112 513	22 499 171	22 266 391
Bilanzsumme	38 816 907	35 943 552	33 146 449
Eigenkapital	2 542 070	2 551 592	2 304 427
Anrechenbare Eigenmittel	2 694 917	2 691 483	2 487 350
<b>Verwaltete Vermögen</b> in 1000 CHF			
Verwaltete Vermögen <sup>1</sup>	45 841 680	45 763 055	42 598 854
<b>Durchschnittlicher Personalbestand</b>			
Personaleinheiten (gemäss FINMA; teilzeitbereinigt, Lehrstellen zu 50%)	1 107	1 099	1 078
Anzahl Mitarbeitende:			
– Personen	1 282	1 276	1 254
– davon Auszubildende/Praktikanten	115	121	123
<b>Kennzahlen</b>	<b>1. Semester 2020</b>	1. Semester 2019	1. Semester 2018
<b>SGKB-Aktie</b> in CHF			
Ergebnis je Aktie	13.97	14.74	14.58
Bezahlte Dividende <sup>2</sup>	16.00	16.00	17.50
Aktienkurs			
– per 30.06.	423.00	440.00	516.00
<b>Eigenkapitalrendite (Return on Equity)</b>			
Eigenkapitalrendite vor Steuern (Basis: Geschäftserfolg)	7.9%	8.5%	8.7%
Eigenkapitalrendite nach Steuern (Basis: Konzerngewinn)	6.7%	7.0%	7.4%
<b>Cost/Income-Ratio<sup>3</sup></b>			
Geschäftsaufwandquote	54.1%	55.1%	57.5%
<b>Eigenmittel und Eigenkapital</b>	<b>30.06.2020</b>	31.12.2019	31.12.2018
CET1-Quote (harte Kernkapitalquote)	16.0%	16.2%	14.9%
Quote bzgl. des regulatorischen Kapitals (Gesamtkapitalquote)	17.5%	17.8%	16.8%
Eigenkapital/Bilanzsumme	6.5%	7.1%	7.0%
<b>Rating Moody's</b>	<b>2020</b>	2019	2018
Bank Deposits Rating	Aa1/P-1	Aa1/P-1	Aa1/P-1
Senior Unsecured Debt Rating	Aa2	Aa1	Aa1
Adjusted Baseline Credit Assessment (BCA)	a1	a2	a3

<sup>1</sup> Per 31.12.2019 erfolgte eine Bereinigung bei den Doppelzählungen für selbstemittierte Fonds in Global Custody Depots bei Drittbanken um CHF 584.8 Mio. (CHF 445.7 Mio. per 31.12.2018). Die ausgewiesenen Verwalteten Vermögen reduzieren sich um diesen Betrag.

<sup>2</sup> Für das am 31.12.2019 abgeschlossene Geschäftsjahr 2019

<sup>3</sup> Geschäftsaufwand im Verhältnis zum Geschäftsertrag exkl. Veränderungen aus ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft

Die ausserhalb der anerkannten Rechnungslegungsstandards verwendeten alternativen Performancekennzahlen im Sinne der entsprechenden SIX-Richtlinie werden auf der Website der SGKB ([www.sgkb.ch/alternative-performancekennzahlen](http://www.sgkb.ch/alternative-performancekennzahlen)) erläutert.

**Zum Titelbild:** Wir beziehen unsere Kundinnen und Kunden aktiv in die Entwicklung neuer digitaler Produkte und Dienstleistungen mit ein. Sie helfen uns, die neuen Tools in der praktischen Anwendung zu prüfen. Helfen auch Sie mit: [www.sgkb.ch/digital](http://www.sgkb.ch/digital)



Prof. Dr. Thomas A. Gutzwiller



Roland Ledergerber

## Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Das erste Halbjahr 2020 wird uns allen nachhaltig in Erinnerung bleiben. Als Ende Dezember 2019 erste Nachrichten zum neuen Corona-Virus in den Schweizer Medien erschienen, ahnte kaum jemand, welche massiven Auswirkungen dieses in kürzester Zeit auf uns alle persönlich, auf unsere Gesellschaft und auf die Wirtschaft haben wird. Hände schütteln vermeiden, gründlich Hände waschen, Abstand halten sowie zu Hause bleiben während des Lockdowns: Diese Verhaltensempfehlungen haben uns in den vergangenen Monaten und bis heute begleitet. Sorgen um die Gesundheit und um nahestehende Menschen, die an COVID-19 erkranken oder zum Kreis der besonders gefährdeten Personen gehören, beeinträchtigen unser Wohlbefinden und unser Verhalten. Die Pandemie hat unsere Gesellschaft, unsere Wirtschaft und die Finanzmärkte stark getroffen.

Zahlreiche Kundinnen, Kunden und Geschäftspartner müssen im Zuge der Pandemie sehr schmerzhaft Einschnitte verkraften. Auch die St. Galler Kantonalbank ist stark gefordert, obwohl die direkten Auswirkungen der Corona-Krise vergleichsweise glimpflich sind. Alle Niederlassungen waren ohne Unterbruch geöffnet. Unsere Bankdienstleistungen waren jederzeit vollumfänglich verfügbar. Das oberste Ziel war und ist der Schutz der Gesundheit der Mitarbeitenden sowie der Kundinnen und Kunden. Zudem kam den Banken eine zentrale Rolle bei der Bereitstellung der Überbrückungskredite (COVID-19-Kredite) zu, um die betroffenen Unternehmen unbürokratisch, gezielt und rasch mit Liquidität zu versorgen. All dies war nur möglich, weil unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre Arbeit unvermindert mit grossem Einsatz erledigten, sei dies an ihrem Arbeitsplatz in der Bank oder im Home-Office. Wir sind stolz auf das grosse Engagement und die erwiesene Flexibilität und danken unseren Mitarbeitenden herzlich für die ausgezeichnete Leistung.

Der Konzerngewinn des ersten Halbjahres 2020 liegt mit CHF 83.6 Mio. leicht (+1.4%) über dem Niveau des Vorjahres. Der Ausblick auf das zweite Halbjahr 2020 ist mit aussergewöhnlich hohen Unsicherheiten behaftet. Wir befinden uns in einer schmerzhaften Rezession, die Zinsen sind tief und die Finanzmärkte volatil. Die Wirtschaftstätigkeit zieht zwar wieder an. Mit einer schnellen Erholung auf das Niveau vor der Corona-Krise ist jedoch nicht zu rechnen. Verschiedene Faktoren hemmen weiterhin den Konsum im Inland sowie die Nachfrage aus dem Ausland. Auch die Investitionstätigkeit der Unternehmen ist zurückhaltend. Trotzdem bietet die aktuelle Situation Chancen, gerade auch für unsere Bank. Während der Corona-Phase haben wir rasch technische Mittel und Wege genutzt, um über Distanz Kundinnen und Kunden beraten zu können sowie bankintern und mit externen Partnern zusammenzuarbeiten. Die dabei gemachten guten Erfahrungen wollen wir in die Zukunft mitnehmen, um so unsere Dienstleistungen, unsere Prozesse und die Attraktivität der St. Galler Kantonalbank für Kundinnen und Kunden und als Arbeitgeberin weiter zu verbessern.

Wir wünschen Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, dass Sie wohlbehalten durch diese ausserordentliche Zeit kommen, und danken Ihnen für Ihre Treue zur St. Galler Kantonalbank.

Prof. Dr. Thomas A. Gutzwiller  
Präsident des Verwaltungsrates

Roland Ledergerber  
Präsident der Geschäftsleitung

# Semesterabschluss 2020

Die St.Galler Kantonalbank verzeichnet im denkwürdigen ersten Halbjahr 2020 ein gutes, stabiles Geschäftsergebnis. Der Konzerngewinn steigt um 1.4% auf CHF 83.6 Mio. Sehr erfreulich ist das Netto-Neugeschäft von CHF 2.3 Mia. (+3.2%) im Geschäftsvolumen. Dazu tragen die Kundenausleihungen CHF 0.5 Mia. (+1.9%) und die Verwalteten Vermögen mit einem Net New Money von CHF 1.8 Mia. (+3.9%) bei. Die Risikosituation ist stabil; aus Vorsichtsüberlegungen werden dennoch erstmals seit 2015 wieder mehr Rückstellungen für Kreditrisiken gebildet als aufgelöst.

## Erfreuliches Wachstum

Von der Zunahme der Kundenausleihungen um CHF 496 Mio. stammen CHF 304 Mio. bzw. rund 60% aus den Hypothekarforderungen mit einem Wachstum von 1.2%. In den Forderungen gegenüber Kunden, die um CHF 192 Mio. (+8.4%) steigen, beträgt der Anteil der COVID-19-Kredite in Zusammenhang mit den Unterstützungsprogrammen des Bundes und des Kantons St. Gallen CHF 93 Mio.

Vom 26. März bis am 31. Juli 2020 setzte die St.Galler Kantonalbank insgesamt 1753 COVID-19-Kreditlimiten in Höhe von CHF 233 Mio. aus, die per 31. Juli 2020 zu 43% beansprucht wurden. Den grössten Anteil bilden die 1730 COVID-19-Kredite bis CHF 500'000, deren Zinssatz 0% beträgt und die durch den Bund vollständig abgesichert sind. Die Limite dieser Kredite beträgt total CHF 185 Mio., der Durchschnitt liegt bei CHF 107'000.

Die Verwalteten Vermögen verzeichnen erneut ein ausgezeichnetes Net New Money von CHF 1.8 Mrd., was einer Wachstumsrate von starken 3.9% für das erste Halbjahr entspricht. Aufgrund der weltweiten Rückschläge an den Aktienmärkten ist hingegen eine negative Performance von CHF 1.7 Mrd. (-3.8%) zu verzeichnen.

## Positive Ertragslage

Der Bruttogewinn im ersten Semester 2020 beträgt CHF 116.3 Mio., CHF 8.2 Mio. oder 7.6% mehr als im Vorjahr. Dies ist die Folge einer Steigerung des Geschäftsertrags um CHF 9.5 Mio. (4.0%) und des relativ stabilen Geschäftsaufwands, der um CHF 1.3 Mio. (1.0%) ansteigt.

Der Brutto-Erfolg aus dem Zinsgeschäft nimmt um CHF 6.8 Mio. (4.6%) auf CHF 155.7 Mio. zu. Der Zins- und Diskontertrag ist zwar rückläufig (CHF -6.9 Mio., -3.7%), insbesondere auch aus Hypothekarforderungen, wo die Verlängerungen auslaufender Positionen weiterhin auf tieferem Zinsniveau erfolgen. Im ersten

Halbjahr 2020 gelingt es jedoch, dies mit einer deutlichen Reduktion des Zinsaufwands um CHF 14.4 Mio. zu kompensieren. Die wichtigsten Gründe dafür sind niedrigere Refinanzierungskosten in den Anleihen und Pfandbriefen, tiefere Kundenzinssätze im Spar- und Anlagebereich sowie die aktive Bewirtschaftung der erhöhten SNB-Freigrenze.

Im Umfeld volatiler Märkte kann der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft um markante 12.3% oder CHF 7.1 Mio. gesteigert werden. Hauptsächlich als Folge der negativen Marktperformance im bankeigenen Vermögensverwaltungsmandat im ersten Halbjahr 2020 ist der Erfolg aus dem Handelsgeschäft um CHF 4.0 Mio. (-19.7%) tiefer als im Vorjahr. Im Übrigen ordentlichen Erfolg führen tiefere Beteiligungserträge und Bewertungsverluste in den Finanzanlagen der Bank zu einem Rückgang um CHF 2.9 Mio.

## Stabiler Geschäftsaufwand

Der Geschäftsaufwand nimmt im Vergleich zum Vorjahr um CHF 1.3 Mio. oder 1.0% zu. Der Ausbau des Personalbestands begründet massgeblich die Steigerung des Personalaufwands um CHF 1.7 Mio. (2.1%). Der Sachaufwand ist hingegen leicht tiefer. Einerseits fielen in der ausserordentlichen Lage verschiedene Kosten nicht oder in deutlich reduziertem Umfang an. Andererseits entstand aufgrund der Massnahmen zum Schutz vor der Verbreitung des Corona-Virus zusätzlicher Aufwand. Zudem wird der Öffentlichkeitsfonds per 30. Juni 2020 mit CHF 0.5 Mio. ausgestattet. Dieser Betrag soll bis Ende 2020 auf CHF 1 Mio. erhöht werden und auch gemeinnützigen Projekten in Zusammenhang mit der Corona-Krise zugutekommen.

## Solide Risikosituation

Die Entwicklung der Kreditrisiken wurde in den vergangenen Monaten besonders genau beobachtet. Das Kreditportfolio wurde überprüft und befindet sich nach wie vor in einem sehr guten Zustand. Obwohl bis heute keine erhöhten Risiken feststellbar sind, wurden aufgrund der aktuellen Einschätzung der wirtschaftlichen Entwicklung aus Vorsichtsüberlegungen netto CHF 4.4 Mio. Wertberichtigungen und Rückstellungen verbucht.

Die Corona-Pandemie fordert die St.Galler Kantonalbank in verschiedener Hinsicht. Mit dem vorrangigen Ziel, die Gesundheit der Mitarbeitenden sowie der Kundinnen und Kunden zu schützen, wurden gezielt Massnahmen umgesetzt, die es ermöglichten, die Bankdienstleistungen jederzeit vollumfänglich anzubieten. Das betriebliche Kontinuitätsmanagement der St.Galler Kantonalbank hat sich auch in dieser ausserordentlichen Lage sehr gut bewährt.

Das anhaltend tiefe Zinsniveau beeinflusst die Risiken im Zinsengeschäft. Auslaufende Festhypotheken werden mit relativ langen Laufzeiten verlängert. Hingegen sind weniger Umwandlungen als in den Vorjahren von Geldmarkthypotheken mit kurzer Zinsbindung in Festhypotheken feststellbar. Insgesamt bleibt jedoch der Druck durch die Fristeninkongruenz in der Bilanz bestehen und die Risiken im Zinsengeschäft sind gegenüber dem Vorjahr leicht höher.

### Ausblick 2020

Unter der Voraussetzung, dass sich die Erholung von Konsum und Wirtschaft fortsetzt und nicht durch eine zweite Welle der Pandemie und neue einschränkende Massnahmen gestoppt wird, erwartet die St.Galler Kantonalbank unverändert ein operatives Ergebnis für das Geschäftsjahr 2020 leicht unter dem Vorjahresniveau.

## Konzernerfolgsrechnung

in 1000 CHF	1. Semester 2020	1. Semester 2019	Veränderung	in %
Zins- und Diskontertrag	181 556	188 449	(6 894)	(3.7)
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsgeschäft	284	291	(7)	(2.3)
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	6 797	7 477	(680)	(9.1)
Zinsaufwand	(32 893)	(47 287)	14 394	(30.4)
<b>Brutto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft</b>	<b>155 744</b>	<b>148 931</b>	<b>6 813</b>	<b>4.6</b>
Veränderungen aus ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	5 560	3 060	2 500	81.7
<b>Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft</b>	<b>161 304</b>	<b>151 991</b>	<b>9 313</b>	<b>6.1</b>
Kommissionsertrag Wertschriften und Anlagegeschäft	61 883	53 455	8 428	15.8
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	1 441	1 164	277	23.8
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	8 846	9 700	(854)	(8.8)
Kommissionsaufwand	(7 433)	(6 657)	(776)	11.6
<b>Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft</b>	<b>64 737</b>	<b>57 662</b>	<b>7 075</b>	<b>12.3</b>
<b>Erfolg aus dem Handelsgeschäft</b>	<b>16 183</b>	<b>20 141</b>	<b>(3 958)</b>	<b>(19.7)</b>
<b>Übriger ordentlicher Erfolg</b>	<b>4 521</b>	<b>7 410</b>	<b>(2 889)</b>	<b>(39.0)</b>
<b>Geschäftsertrag</b>	<b>246 745</b>	<b>237 204</b>	<b>9 541</b>	<b>4.0</b>
Personalaufwand	(85 179)	(83 443)	(1 735)	2.1
Sachaufwand	(45 251)	(45 669)	418	(0.9)
<b>Geschäftsaufwand</b>	<b>(130 430)</b>	<b>(129 112)</b>	<b>(1 318)</b>	<b>1.0</b>
<b>Bruttogewinn</b>	<b>116 315</b>	<b>108 092</b>	<b>8 223</b>	<b>7.6</b>
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	(7 371)	(7 968)	597	(7.5)
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	(10 348)	(75)	(10 273)	–
<b>Geschäftserfolg</b>	<b>98 596</b>	<b>100 048</b>	<b>(1 453)</b>	<b>(1.5)</b>
Ausserordentlicher Ertrag	147	1	147	–
Ausserordentlicher Aufwand	(26)	(41)	15	(36.3)
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	0	0	0	–
<b>Konzerngewinn vor Steuern</b>	<b>98 717</b>	<b>100 008</b>	<b>(1 291)</b>	<b>(1.3)</b>
Steuern	(15 096)	(17 502)	2 406	(13.7)
<b>Konzerngewinn</b>	<b>83 621</b>	<b>82 506</b>	<b>1 115</b>	<b>1.4</b>

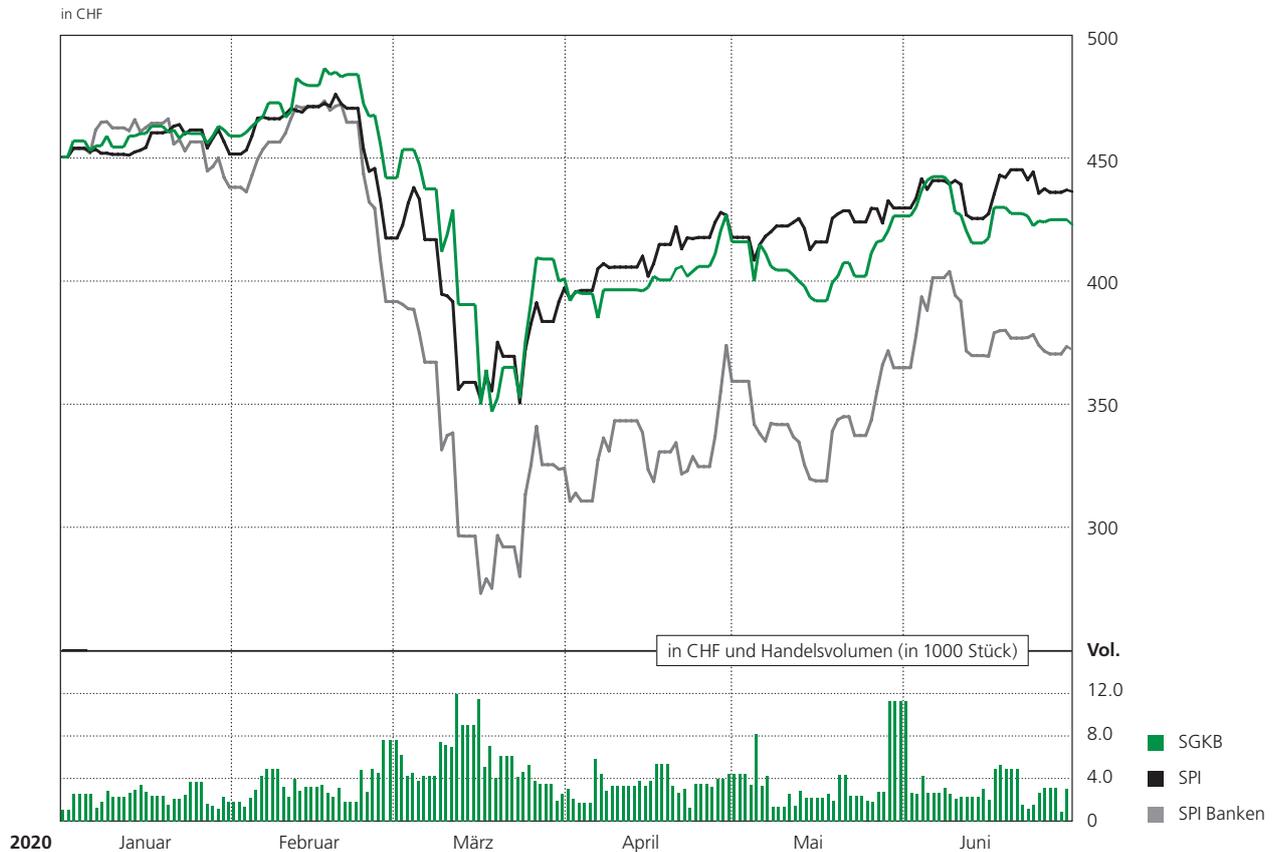
## Konzernbilanz

<b>Aktiven</b> in 1000 CHF	<b>30.06.2020</b>	in %	31.12.2019	in %	Veränderung	in %
Flüssige Mittel	7 541 498	19.4	6 020 034	16.7	1 521 464	25.3
Forderungen gegenüber Banken	1 426 527	3.7	484 646	1.3	941 882	–
Forderungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	0	0.0	100 000	0.3	(100 000)	(100.0)
Forderungen gegenüber Kunden	2 469 098	6.4	2 277 594	6.3	191 504	8.4
Hypothekarforderungen	24 963 232	64.3	24 659 023	68.6	304 210	1.2
<b>Total Kundenausleihungen</b>	<b>27 432 331</b>	<b>70.7</b>	<b>26 936 617</b>	<b>74.9</b>	<b>495 714</b>	<b>1.8</b>
Handelsgeschäft	33 176	0.1	34 770	0.1	(1 594)	(4.6)
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	184 504	0.5	168 817	0.5	15 688	9.3
Finanzanlagen	1 940 451	5.0	1 927 463	5.4	12 988	0.7
Aktive Rechnungsabgrenzungen	43 860	0.1	54 395	0.2	(10 534)	(19.4)
Nicht konsolidierte Beteiligungen	55 810	0.1	54 109	0.2	1 701	3.1
Sachanlagen	150 754	0.4	154 852	0.4	(4 098)	(2.6)
Immaterielle Werte	3 532	0.0	4 210	0.0	(679)	(16.1)
Sonstige Aktiven	4 464	0.0	3 640	0.0	824	22.6
<b>Total Aktiven</b>	<b>38 816 907</b>	<b>100.0</b>	<b>35 943 552</b>	<b>100.0</b>	<b>2 873 355</b>	<b>8.0</b>
Total nachrangige Forderungen	10 218		10 109		109	1.1
– davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	10 109		10 000		109	1.1
<b>Passiven</b> in 1000 CHF						
Verpflichtungen gegenüber Banken	2 614 124	6.7	1 310 296	3.6	1 303 828	99.5
Verpflichtungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	1 255 866	3.2	977 125	2.7	278 741	28.5
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	24 112 513	62.1	22 499 171	62.6	1 613 342	7.2
Verpflichtungen aus Handelsgeschäften	321	0.0	0	0.0	321	–
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	103 663	0.3	108 653	0.3	(4 990)	(4.6)
Kassenobligationen	75 673	0.2	85 887	0.2	(10 214)	(11.9)
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	7 822 835	20.2	8 142 835	22.7	(320 000)	(3.9)
Passive Rechnungsabgrenzungen	113 141	0.3	131 652	0.4	(18 511)	(14.1)
Sonstige Passiven	147 511	0.4	116 886	0.3	30 625	26.2
Rückstellungen	29 189	0.1	19 454	0.1	9 735	50.0
Reserven für allgemeine Bankrisiken	33 000	0.1	33 000	0.1	0	0.0
Gesellschaftskapital	479 493	1.2	479 493	1.3	0	0.0
Kapitalreserve	98 698	0.3	98 366	0.3	332	0.3
Gewinnreserve	1 859 758	4.8	1 791 703	5.0	68 055	3.8
Währungsumrechnungsreserve	(9 897)	(0.0)	(9 475)	(0.0)	(422)	4.5
Eigene Kapitalanteile (Minusposition)	(2 602)	(0.0)	(5 414)	(0.0)	2 812	(51.9)
Konzerngewinn	83 621	0.2	163 920	0.5	(80 299)	(49.0)
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>2 542 070</b>	<b>6.5</b>	<b>2 551 592</b>	<b>7.1</b>	<b>(9 522)</b>	<b>(0.4)</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>38 816 907</b>	<b>100.0</b>	<b>35 943 552</b>	<b>100.0</b>	<b>2 873 355</b>	<b>8.0</b>
Total nachrangige Verpflichtungen	400 725		403 700		(2 975)	(0.7)
– davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	200 725		201 075		(350)	(0.2)
<b>Ausserbilanzgeschäfte</b> in 1000 CHF						
Eventualverpflichtungen	258 485		242 597		15 888	6.5
Unwiderrufliche Zusagen	637 072		636 530		543	0.1
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	79 418		82 425		(3 007)	(3.6)

Der Zwischenbericht gemäss den Rechnungslegungsvorschriften der FINMA (RVB) enthält zusätzliche Informationen zum Semesterabschluss. Er ist auf unserer Website [www.sgkb.ch](http://www.sgkb.ch) (→ Über uns → Finanzzahlen) zu finden.

## Die SGKB-Aktie

Der Wert der SGKB-Aktie betrug Anfang 2020 CHF 450.50 und per 30. Juni 2020 CHF 423.00. Dies entspricht einer Performance von -6.1%.

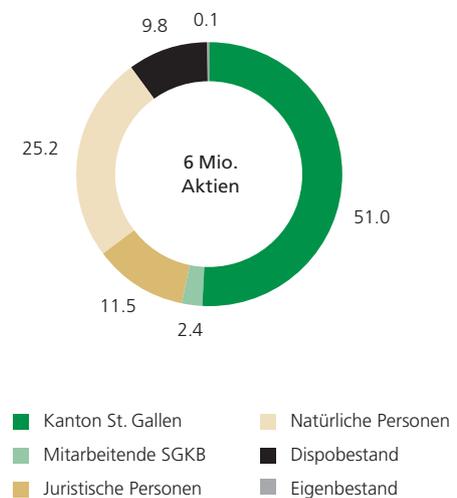


Valorensymbol: SGKN, Valoren-Nr. 1'148'406, ISIN: CH0011484067, Kotierung: SIX Swiss Exchange, Emission: 2. April 2001

Zahlen und Daten	30.06.2020
Ergebnis je Aktie	13.97
Dividende je Aktie <sup>1</sup>	CHF 16.00
Ausgegebene Aktien	5 993 666
Zeitgewichtete Anzahl dividendenberechtigter Aktien	5 986 159
Anzahl Aktien im Eigenbesitz (Durchschnitt)	7 507
Aktionäre	33 350
Emissionspreis (IPO)	CHF 160.00
Aktienkurs	CHF 423.00
Börsenkapitalisierung	CHF 2 535.3 Mio.
Relation Börsenkapitalisierung/ Konzerneigenkapital	99.7%
Return on Equity (Basis: Geschäftserfolg)	7.9%
Ausgewiesenes Eigenkapital	CHF 2 542.1 Mio.
Dividendenrendite	3.8%
Kurs-Gewinn-Verhältnis	15.1

<sup>1</sup> Für das am 31.12.2019 abgeschlossene Geschäftsjahr 2019

### Aktionärsstruktur (per 30.06.2020, in %)



## Kontakt

### Aktionäre

St. Galler Kantonalbank AG  
Generalsekretariat  
Adrian Kunz  
St. Leonhardstrasse 25  
CH-9001 St. Gallen  
Telefon: +41 (0)71 231 32 04  
E-Mail: [adrian.kunz@sgkb.ch](mailto:adrian.kunz@sgkb.ch)

### Medien

St. Galler Kantonalbank AG  
Medienstelle  
Jolanda Meyer  
St. Leonhardstrasse 25  
CH-9001 St. Gallen  
Telefon: +41 (0)71 231 32 18  
E-Mail: [jolanda.meyer@sgkb.ch](mailto:jolanda.meyer@sgkb.ch)

## Vorschau Termine 2021

	Datum
Jahresergebnis 2020/Aktionärsbrief	18. Februar 2021
Publikation Geschäftsbericht 2020	8. April 2021
Ordentliche Generalversammlung 2021	5. Mai 2021
Halbjahresergebnis 2021/Aktionärsbrief	18. August 2021

Aufgeführt sind die bereits bekannten Termine. Diese können unter Umständen Änderungen erfahren. Die aktuellen Angaben über Publikationen und Veranstaltungen sind abrufbar unter [www.sgkb.ch](http://www.sgkb.ch) (→ Über uns → Aktuelles → Agenda).

Potenziell kursrelevante Informationen werden je nach Bedarf auf unserer Website publiziert: [www.sgkb.ch/adhoc](http://www.sgkb.ch/adhoc). Interessierte können die Zustellung dieser Informationen abonnieren: [www.sgkb.ch/adhoc-abo](http://www.sgkb.ch/adhoc-abo)

## Verwaltungsrat und Geschäftsleitung

### Verwaltungsrat

Prof. Dr. Thomas A. Gutzwiller Präsident	Dr. Adrian Rüesch Vizepräsident	Prof. Dr. Manuel Ammann	Dr. Andrea Cornelius
Claudia Gietz Viehweger	Marc Mächler	Kurt Rüegg	Hans Wey

### Geschäftsleitung

Roland Ledergerber Präsident der Geschäftsleitung	René Walser Privat- und Geschäftskunden	Dr. Hanspeter Wohlwend Private Banking	Dr. Felix Buschor Service Center	Dr. Christian Schmid Corporate Center
--	--	---	-------------------------------------	--

## Kurzporträt

Die **St. Galler Kantonalbank (SGKB)** wurde 1868 gegründet und ist seit 2001 an der SIX Swiss Exchange kotiert. Der Kanton St. Gallen hält als Mehrheitsaktionär 51% des Aktienkapitals. In ihrem Heimmarkt in den Kantonen St. Gallen und Appenzell Ausserrhoden bietet die SGKB die gesamte Palette von Finanzdienstleistungen an. Die übrige Deutschschweiz wird aktiv in den Segmenten Private Banking und Firmenkunden aus Zürich sowie der Markt Deutschland über die Tochtergesellschaft SGKB Deutschland bearbeitet. Darüber hinaus übernimmt die St. Galler Kantonalbank als Arbeitgeberin, Steuerzahlerin und Sponsoringpartnerin Verantwortung für die wirtschaftliche, soziale und kulturelle Entwicklung der Region. Das Stammhaus verfügt über Staatsgarantie und ein Bank Deposit Rating von Aa1 bzw. Senior Unsecured Debt Rating von Aa2 der Ratingagentur Moody's.